

Deutschland-München-Flughafen: Wartung und Reparatur von Computeranlagen
OJ S 154/2023 11/08/2023
Bekanntmachung einer Änderung
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Terminal 2 Gesellschaft mbH & Co oHG
Postanschrift: <http://www.munich-airport.de>
Ort: München-Flughafen
NUTS-Code: DE21A Erding
Postleitzahl: 85356
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Flughafen München GmbH - Einkauf
E-Mail: vergabe@munich-airport.de
Fax: +49 89975-61216
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.munich-airport.de>

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

CUPPS T2 2023
Referenznummer der Bekanntmachung: 2021-1002918

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

50312000 Wartung und Reparatur von Computeranlagen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.2. Beschreibung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE21A Erding
Hauptort der Ausführung: Flughafen München

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags

Lieferung, Aufbau, Inbetriebnahme und Betrieb eines CUPPS (Common Use Passenger Processing System) gemäß IATA RP 1797, sowie Self-Service Equipment (SSE) für Check-in und Gepäckaufgabe, jedoch ohne LAN Komponenten. Installationsort sind das Terminal 2 sowie das dazugehörige Satellitenterminal am Flughafen München. Das neue System löst die Bestandsinstallation ab. Der Betrieb ist im Rahmen eines Vollinstandhaltungsvertrages mit 24x7 Verfügbarkeit sicherzustellen. Ziel der Ausschreibung ist ein modularer Aufbau, flexible Strukturen, eine geprüfte Plattform, Support für alle im T2-SAT System tätigen Airlines, IT-

Support Organisation mit Helpdesk, Wartung, Site Administration und eine KRITIS konforme IT Sicherheitskonzeption

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 01/04/2022 Ende: 31/12/2028

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Bekanntmachung einer Auftragsvergabe in Bezug auf diesen Auftrag

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2021/S 251-668645](#)

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

Auftrags-Nr.: 6700700

Bezeichnung des Auftrags:

CUPPS T2 2023

V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1. Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe

13/12/2021

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: SITA B.V.

Postanschrift: Ludwig-Erhard-Straße 30-34

Ort: Eschborn

NUTS-Code: DE71A Main-Taunus-Kreis

Postleitzahl: 65760

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Gesamtwert der Beschaffung: 1,00 EUR

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39
Ort: München
Postleitzahl: 80534
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 89/2176-2411
Fax: +49 89/2176-2847

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 1 GWB kann nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Veröffentlichung der vorliegenden Bekanntmachung im Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer gemäß Ziffer VI.3.1 der vorliegenden Bekanntmachung geltend gemacht wird.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: entfällt
Ort: n.n.
Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

08/08/2023

Abschnitt VII: Änderungen des Vertrags/der Konzession

VII.1. Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen

VII.1.1. CPV-Code Hauptteil

50312000 Wartung und Reparatur von Computeranlagen

VII.1.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

VII.1.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE21A Erding
Hauptort der Ausführung: Flughafen München

VII.1.4. Beschreibung der Beschaffung

Lieferung, Aufbau, Inbetriebnahme und Betrieb eines CUPPS (Common Use Passenger Processing System) gemäß IATA RP 1797, sowie Self-Service Equipment (SSE) für Check-in und Gepäckaufgabe, jedoch ohne LAN Komponenten. Installationsort sind das Terminal 2 sowie das dazugehörige Satellitenterminal am Flughafen München. Das neue System löst die Bestandsinstallation ab. Der Betrieb ist im Rahmen eines Vollinstandhaltungsvertrages mit 24x7 Verfügbarkeit sicherzustellen. Ziel der Ausschreibung ist ein modularer Aufbau, flexible Strukturen, eine geprüfte Plattform, Support für alle im T2-SAT System tätigen Airlines, IT-Support Organisation mit Helpdesk, Wartung, Site Administration und eine KRITIS konforme IT Sicherheitskonzeption

VII.1.5. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 01/04/2022 Ende: 31/12/2028

VII.1.6. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 1,00 EUR

VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: SITA B.V.

Postanschrift: Ludwig-Erhard-Straße 30-34

Ort: Eschborn

NUTS-Code: DE71A Main-Taunus-Kreis

Postleitzahl: 65760

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

VII.2. Angaben zu den Änderungen

VII.2.1. Beschreibung der Änderungen

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen):

Nachbestellung von Automaten (CUSS, Bagtag und SBD) sowie biometriefähigen Kameras, einschließlich Installation und Wartung.

Die Nachbestellung muss technisch in das komplexe Gesamtsystem eingebunden werden.

Der Auftraggeber mietet das Gesamtsystem vom Auftragnehmer. Eine Trennung der Leistung vom Hauptauftrag kommt aus diesen technischen und wirtschaftlichen Gründen nicht in Betracht

VII.2.2. Gründe für die Änderung

Notwendigkeit zusätzlicher Bauarbeiten, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer/Konzessionär (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/25/EU) Beschreibung der wirtschaftlichen oder technischen Gründe und der Unannehmlichkeiten oder beträchtlichen Zusatzkosten, durch die ein Auftragnehmerwechsel verhindert wird:

Nachbestellung von Automaten (CUSS, Bagtag und SBD) sowie biometriefähigen Kameras, einschließlich Installation und Wartung. Die Nachbestellung muss technisch in das komplexe Gesamtsystem eingebunden werden. Der Auftraggeber mietet das Gesamtsystem vom Auftragnehmer. Eine Trennung der Leistung vom Hauptauftrag kommt aus diesen technischen und wirtschaftlichen Gründen nicht in Betracht

VII.2.3. Preiserhöhung

Aktualisierter Gesamtauftragswert vor den Änderungen (unter Berücksichtigung möglicher früherer Vertragsänderungen und Preisanpassungen sowie im Falle der Richtlinie 2014/23/EU der durchschnittlichen Inflation im betreffenden Mitgliedstaat)

Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

Gesamtauftragswert nach den Änderungen

Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR